



# Beratungsvorlage

Vorlage Nr.: 826/2018  
Az. 656.6:Ausbau Alte Landstraße

## Ausbau der "Alten Landstraße" - Beauftragung eines Ingenieurbüros mit der Planung

Amt:	Bauverwaltung	Datum: 15.10.2018
Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	
Gemeinderat	22.10.2018	öffentlich

### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat beschließt das Ingenieurbüro Weiß Ingenieure, Freiburg mit der Planung des Ausbaus bzw. Erneuerung der Alten Landstraße einschließlich der sanierungsbedürftigen Ver- und Entsorgungsleitungen zu beauftragen.

## Begründung:

### Finanzierung:

#### Finanzielle Auswirkungen:

- |  |                               |                 |
|--|-------------------------------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> Ja                                | <input type="checkbox"/> Nein | Finanzposition: |
| <input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung       |                               | Kosten:         |
| <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung |                               | Höhe:           |
| <input type="checkbox"/> Folgekosten                       |                               |                 |

#### Erläuterungen:

### Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat im Zuge des Ausbaus der L 123 – 2. Bauabschnitt (BA) bereits am 06.03.2017 die Erneuerung der Nebenstraßen

- Wildsbach
- Zufahrt Wasen 12 bis 16
- Köpfleweg

beschlossen. Die Ertüchtigung der Straßen einschließlich dem erforderlichen Tiefbau wurde in die Ausschreibung zum Ausbau der L 123 - 2. BA mit aufgenommen.

Damals hatte man den Ausbau der Alten Landstraße zurückgestellt, da die baulichen Entwicklungen auf dem Löwenareal noch nicht absehbar waren. Inzwischen sind die Überlegungen im Hinblick auf eine wohnbauliche Entwicklung soweit fortgeschritten, dass auch mit der Planung zum Ausbau der Alten Landstraße begonnen werden sollte, zumal ein Teil des Löwenareals über die Alte Landstraße erschlossen wird.

Betrachtet man den aktuellen Zustand der Verkehrsfläche und die teilweise sanierungsbedürftigen Leitungen, dann drängt es sich auf, die Baumaßnahme anzugehen.

Die Grundstücksanschlüsse für Schmutz- und Regenwasser sind durchgängig sanierungs- bzw. erneuerungsbedürftig. Die Trinkwasserleitung wurde Anfang 1900 (DN 100) verlegt, so dass aufgrund des Alters eine Erneuerung geboten ist. Diese soll künftig als Stichleitung (DN 80) bis zum Ende der Stichstraße ausgeführt werden. Die Trasse im Bereich des Parkhotelareals bis in Höhe Parkweg wird stillgelegt (Inkrustation).

#### Erforderliche Maßnahmen:

- Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserhausanschlussleitungen, sowie Straßenentwässerung beidseitig
- Neuverlegung der Trinkwasserleitung
- Leerrohre für Glasfaser
- Erneuerung des schlechten Straßenbelags

Der Ausbau der L 123 sowie die künftigen Entwicklungen auf dem Löwenareal sollen zum Anlass genommen werden, die Erneuerungsmaßnahmen durchzuführen.

Im nächsten Schritt ist eine Planung und Kostenermittlung zu erarbeiten. Die Verwaltung schlägt vor, mit der Erstellung der Entwurfsplanung das für die Gemeinde tätige Ingenieurbüro Weiß Ingenieure, Freiburg zu beauftragen.

**Anlage**

Lageplan